

1472 Januar 22

Stadt A. Werl Urk. 88

*ref. Nr. 85 - 1472 Jan. 22*

*Erbschein*  
Goschalck van Reynef, seine Frau Teleke, Hynrich Roteken  
vnd sein Schwager Johan Melere verkaufen für eine Summe  
Geld dem Priester Hermanne Benedicten ihren Erbteil an  
einem Garten vor der Melxterporten, der an sie von dem  
verstorbenen Wendelen Proueste gefallen und für 7 Mark  
verpfändet ist. Goschalck van Reynef verkauft ihm zudem  
noch ein *F*an einem Morgen Land, gelegen am Berge, den Jakob  
Theyme unterhat, für 12 rhein. Gulden; der Garten und das  
Land sind dabei für die Pfandsomme vom Käufer einzulösen.

Gerichtsbeisitzer (standnoten): Herman Myddendorp und  
Euerd Benedicte, Sohn des verstorbenen Johan

1472, die beati Vincencii martiris.

Or. Perg.

Das Siegel des Werler Richters Volmare van Walterinckhusen  
hängt stark beschädigt an.

Transfix zu Urk. Nr. 34